



## Ausstattung mit Komfort

Unser Haus verfügt über komfortabel eingerichtete Einzelzimmer sowie einige Doppelzimmer und hochwertig ausgestattete Apartments mit insgesamt 208 Betten. Die Zimmer sind mit Dusche, WC, TV, Telefon, Kühlschrank und überwiegend Balkon ausgestattet. Speziell behindertengerechte Zimmer sind vorhanden.

Die Aufenthaltsbereiche unserer Klinik sind großzügig und hell. Hier und in der Cafeteria finden Sie die Möglichkeit, sich zwischen oder nach den Behandlungsterminen zu entspannen oder mit Mitpatienten und Angehörigen zu treffen und auszutauschen. Für diesen Bereich stellen wir Ihnen kostenlos eine WLAN-Verbindung zur Verfügung. Im Sommer laden wir Sie herzlich ein, unsere Dachterrasse zu nutzen. In der Freizeit können Sportraum, Hallenbad, Ruheraum, Sauna, Whirlpool, Kegelbahn, Billard, Tischtennis und die Kreativwerkstatt genutzt werden.

## Neu gestaltete Therapieanlage

In unserer neu gestalteten Therapieanlage befinden sich eine Wassertretanlage nach Kneipp, ein Salzentzspannungsraum und eine Hydro-Jet Massageliege.

Besonderer Beliebtheit erfreut sich unser Salzentzspannungsraum. Durch die wechselnde Beleuchtung der Salzsteine und dabei laufender, leiser Musik wird für Entspannung gesorgt.

Hauptanwendungsgebiete der Hydro-Jet Massageliege sind Verspannungen der Muskulatur. Diese Art der Behandlung bewirkt eine verbesserte Durchblutung der Muskulatur und der Haut. Durch eine Folie vom warmen Wasser getrennt, ruhen Sie dabei in entspannter Rückenlage auf unserer Hydro-Jet Massageliege.



## Angebote

Unsere Saisonangebote, Aktivwochen und Check-up-Angebote können Sie telefonisch erfragen oder finden Sie im Internet unter: [www.klinik-reinhardshoehe.de](http://www.klinik-reinhardshoehe.de)

## Erholung und Freizeit

Eine Atmosphäre der Herzlichkeit soll Ihren Genesungserfolg unterstützen und Ihre Lebensqualität verbessern. Wir wollen, dass Sie sich bei uns rundum wohlfühlen. Daher wird unser ärztlich verordnetes Therapiekonzept durch ein abwechslungsreiches Begleitprogramm unterstützt. Hierzu zählen verschiedene Sport-, Entspannungs- und Unterhaltungsangebote im Hause.

Bad Wildungen ist ein Heilbäderzentrum und liegt im Naturpark-Kellerwald-Edersee. Das Klima entspricht der gemäßigten Mittelgebirgslage mit hoher Sonnenscheindauer und geringer Strahlungsintensität. Geringe Nebelbildung und fast staubfreie Luft machen den Kurort besonders reizvoll.

Im gegenüber der Klinik liegenden größten Kurpark Europas, haben Sie die Möglichkeit, etwas für Herz, Kreislauf und Seele zu tun. Hier finden Sie Ruhe und Entspannung in der Natur. 50 Hektar Grünfläche, zahlreiche verschiedene heimische Laubholzarten, Teiche und Bachläufe laden zum Spazierengehen und Verweilen ein. Die im Kurpark gelegene Wandelhalle verfügt über ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm.

## Klinik-Information

Unser Haus ist eine Klinik mit Zulassung für Anschlussrehabilitation (AHB). Es besteht ein Versorgungsvertrag gemäß § 111 SGB V.

Unsere Klinik entspricht der Beihilfeverordnung. Begleitpersonen können mit aufgenommen werden. Kinder ab 4 Jahre können ebenfalls mit aufgenommen werden; die Betreuung erfolgt durch eine Tagesmutter. Weitere Informationen erhalten Sie bei unserer Patientenaufnahme unter: **Telefon 05621 705-111**

## Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008 und nach DEGEMED



## Kontakt:

### Klinik Reinhardshöhe GmbH

GF Prof. Prof. h.c. Dr. rer.pol. Hans-Jürgen Ebel und Reinhard Klinge  
Chefarzt: Prof. Dr. med. Oliver Rick  
Quellenstraße 8 - 12  
34537 Bad Wildungen-Reinhardshausen

Telefon 05621 705-0  
Fax 05621 705-101

Email [info@klinik-reinhardshoehe.de](mailto:info@klinik-reinhardshoehe.de)  
[www.klinik-reinhardshoehe.de](http://www.klinik-reinhardshoehe.de)



Fotos: Katharina Jaeger, Guido Klocke

Fachklinik für Onkologische Rehabilitation und Anschlussheilbehandlung

Für Patientinnen nach  
Brust- und Unterleibstumoren



## Herzlich Willkommen in der Klinik Reinhardshöhe

Unser Haus ist eine Fachklinik für Anschlussrehabilitation (AHB) und stationäre Heilverfahren bei onkologischen Erkrankungen. Maßnahmen werden im Hinblick auf ein nachhaltiges Behandlungskonzept geplant und durchgeführt. Im Fokus dieses Konzeptes steht die Erkenntnis, dass sich die Erholungsphase nach der Rehabilitation weiter fortsetzen kann und sich daraus eine weitere Verbesserung der Lebensqualität und der Teilhabe am Sozial- und Erwerbsleben ergibt.

Dies bedarf allerdings eines individuell ausgerichteten Schulungs- und Trainingsprogramms, das Ihnen in der Klinik angeboten wird.

Wir unterstützen Sie dabei, das für Sie passende langfristige Konzept zu entwickeln, das später im täglichen Leben Umsetzung finden sollte.

Einschränkungen nach Brustkrebs- oder Unterleibstumoren können so ausgeprägt sein, dass eine große Belastungssituation besteht. In diesem Zusammenhang sind insbesondere die Beweglichkeitsstörungen der Arme oder Beine, ein eventuell vorhandenes Lymphödem, Ernährungsstörungen, Kribbeln in Händen und Füßen, Schmerzen im Brustwand- und Narbenbereich sowie eine generelle körperliche Erschöpfung und Abgeschlagenheit zu nennen. Darüber hinaus besteht oft eine traurige oder ängstliche sowie niedergeschlagene Stimmungslage aufgrund der Tumorerkrankung und der durchgemachten Therapie.

### Chefarzt Prof. Dr. med. Oliver Rick

Facharzt für Hämatologie und Onkologie, Sozialmedizin

## Therapieziele

- Reduktion der schmerzbedingten Aktivitätsminderung im Schulter-, Arm- oder Beinbereich
- Steigerung der körperlichen Leistungsfähigkeit
- Minderung vorhandener Lymphödeme der Arme oder Beine
- Ernährungsberatung und Schulung in der Lehrküche
- Abbau von Ängsten und Hilfe bei der Krankheitsbewältigung
- Verbesserung des Schlafes
- Minderung der Missempfindungen an Händen und Füßen
- Verbesserung der Konzentration und des Gedächtnisses
- Vorbereitung zur sozialen und/oder beruflichen Reintegration

## Indikationsgebiete

- Brustkrebs
- Eierstocktumore
- Gebärmutter- und Gebärmutterhalskrebs
- Tumoren der Scheide und der Schamlippen



### Oberärztin Dr. med. Regina Ramm

Gynäkologin

## Fachärzte und Abteilungen

- Innere Medizin - Hämatologie und Onkologie
- Innere Medizin - Gastroenterologie (Konsildienst)
- Innere Medizin - Pulmologie (Konsildienst)
- Allgemeinmedizin
- Gynäkologie
- Urologie
- Orthopädie
- HNO (Konsildienst)
- Psychiatrie (Konsildienst)
- Dermatologie (Konsildienst)
- Physikalische und Rehabilitative Medizin
- Sozialmedizin
- Klinische Psychologie/Psychoonkologie
- Logopädie
- Sozialpädagogik
- Ergotherapie
- Physiotherapie und Lymphologie
- Sportwissenschaften
- Ernährungstherapie
- Pflege mit Stomatherapie und zertifiziertem Wundmanagement

## Therapie- und Behandlungsspektrum

### Einzel- und Gruppengymnastik

Das funktionelle Training insbesondere für die Arme und die Beine stellt eine der wichtigsten Therapiesäulen nach Operationen an der Brust oder des Unterleibes dar. Dadurch wird die Beweglichkeit der betroffenen Gliedmaßen verbessert und die Schmerzen gelindert.

Ein individuelles Trainingsprogramm für die Zeit nach der Reha und für die Eigenversorgung im häuslichen Umfeld soll erlernt werden. Dies geschieht vornehmlich in den Frauen-Gymnastikgruppen speziell für die Arme oder die Beine in der Gymnastikhalle oder dem Schwimmbad.

### Komplexe physikalische Entstauung (Lymphdrainage)

Nach Lymphknotenentfernung im Bereich der Achselhöhle oder der Leisten sowie des kleinen Beckens kann es zum Auftreten eines sekundären Lymphödems der Arme oder der Beine kommen. Sollten typische Beschwerden vorliegen, wird eine spezielle optoelektronische Vermessung der Gliedmaßen vorgenommen. In Abhängigkeit von der Ausprägung des Lymphödems erfolgt die komplexe physikalische Entstauungstherapie (KPE). Diese beinhaltet neben der klassischen Lymphdrainage die Entstauungsgymnastik, die Bandagierung oder Bestrumpfung sowie eine Schulung zur Lebensweise.

### Ergotherapie

Häufig leiden Patientinnen nach einer Chemotherapie unter Gefühlsstörungen an Händen und Füßen und/oder an Konzentrations- und Gedächtnisstörungen. Im Rahmen unseres ergotherapeutischen Programmes können Funktionseinschränkungen verbessert und Anregungen zur Selbstbehandlung erworben werden.

### Bewegungstherapie

Damit die Erschöpfungssymptomatik abgebaut und die körperliche Leistungsfähigkeit gesteigert werden kann, bedarf es eines sequentiellen Trainingsprogramms für Muskulatur und Kreislauf. Mit Hilfe unserer Sportwissenschaftler werden diese aktivierenden bewegungstherapeutischen Maßnahmen auf dem Ergometer, im Sportraum, im Hallenbad und/oder im Freien durchgeführt.

### Ernährungstherapie

Nach einer Tumorerkrankung ist es aus medizinischen Gründen sinnvoll, verschiedene Empfehlungen zur Ernährung umzusetzen. Deshalb bieten wir eine umfangreiche Ernährungsschulung mittels Vorträgen, Einzelberatung und Lehrküche an.

### Psychoonkologie

Die Mitarbeiter unseres psychoonkologischen Teams, bestehend aus Ärzten, Psychologen, Sozialarbeitern, Ergo- und Kunsttherapeuten, tragen zur psychischen Entlastung, emotionalen Stärkung und zur Schlafverbesserung bei. Über Einzelgespräche und Seminare hinaus angewandte Techniken sind zum Beispiel: Achtsamkeitstraining (MBSR), Progressive Muskelentspannung, Yoga und Qigong.

### Berufliche Reintegration

Im Rahmen der Reha sollen die Möglichkeiten zur Wiederaufnahme der beruflichen Tätigkeit geprüft werden. Dafür haben wir das Programm der Medizinisch-beruflich orientierten Reha (MBOR) etabliert, um berufliche Konzepte zu entwickeln.